Medien-Info

Deutsches Technikmuseum Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 030-902 54-0
e-mail info@sdtb.de

8. Januar 2009

Sonntagsmat(h)inee
Vortragsreihe im Rahmen der Sonderausstellung *„mathema* – Ist Mathematik die Sprache der Natur?“ im Deutschen Technikmuseum

„Mathema erklärt anschaulich und lebensnah den Zusammenhang zwischen der Lebensumwelt des Menschen und der Mathematik.“
Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung

Mit unserer Sonntagsmat(h)inee knüpfen wir an den großen Erfolg der Ausstellung *mathema* an und stellen in fünf Vorträgen diejenigen Aspekte der Mathematik vor, die unser Leben direkt betreffen. **Prof. Dr. Ehrhard Behrends**, der vielen Besuchern durch die Zeitungskolumne „Fünf Minuten Mathematik“ bekannt ist (in DIE WELT und der Berliner Morgenpost), schlägt in seinen Vorträgen den Bogen von spannenden Aspekten der Mathematikgeschichte bis zur aktuellen High-Tech-Anwendung mathematischer Entdeckungen.

Vorträge kostenlos, nur regulärer Museumseintritt!

Zeit: 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Ort: Deutsches Technikmuseum, Kommunikationsraum
Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

18. Januar 2009

Alles ist Zahl: Von der Keilschrift bis zur modernen Kryptographie
Vortrag mit anschließender Führung durch den Ausstellungsbereich „Womit rechnen wir?“
Zahlen sind in unserem Leben allgegenwärtig und spielen auch in Bereichen eine Rolle, in denen die meisten sie sicher nicht vermutet hätten, beispielsweise in der Kunst, der Musik, bei Längenverhältnissen in der Natur und bei der Verschlüsselung von geheimen Nachrichten.

22. Februar 2009

Geometrie: Von der antiken Weltvermessung bis zum GPS-System
Vortrag mit anschließender Führung durch den Ausstellungsbereich „Aus welchen Formen besteht die Welt?“
Mit Hilfe der Geometrie können wir die Struktur der Welt - von den kleinsten Teilchen bis zu den Sternen - erfassen und beschreiben. Daher spielt sie bei der Entwicklung unseres Weltbildes eine grundlegende Rolle.

15. März 2009

Bewegung: Von der Schwingung der Töne bis zum Flügelschlag eines Schmetterlings
Vortrag mit anschließender Führung durch den Ausstellungsbereich „Wie ‚funktioniert‘ die Natur?“
Die Geburtsstunde der modernen Mathematik liegt im 17. Jahrhundert und beginnt mit der Erfassung der Bewegung als Funktion. Die Dynamik der Welt, die sich in den Schwingungen von Tönen ebenso zeigt, wie in der Beschleunigung eines Rennautos, lässt sich nun mit Funktionen darstellen.

26. April 2009

Zufall und Notwendigkeit: Vom Glücksspiel zur Börse
Vortrag mit anschließender Führung durch den Ausstellungsbereich „Lässt sich der Zufall beherrschen?“
Die Mathematik hat Methoden entwickelt, mit denen die Gesetzmäßigkeiten des Zufalls beschrieben und die zugehörigen Wahrscheinlichkeiten berechnet werden können. Kann man damit die Gewinnchancen beim Glückspiel verbessern oder das Auf und Ab der Aktienkurse durchschauen?

17. Mai 2009
Vortragssaal

Mathematik an den Grenzen der Erkenntnis
Vortrag mit anschließender Führung durch den Bereich „Ist die Mathematik grenzenlos?“
Die abschließende Mat(h)inee widmet sich den Grenzerfahrungen der Erkenntnis: Gibt es ewige Wahrheiten, was steckt eigentlich hinter der „Schönsten Formel der Mathematik“ und wie rechnen Außerirdische?

Presse- und Medienservice

Für Medienvertreterinnen und -vertreter wird im Presse- und Medienbereich unter www.sdtb.de Text- und Bildmaterial zum Download angeboten.

Sonderseiten zur Ausstellung: www.mathema-ausstellung.de

Förderer und Sponsoren der Ausstellung

Hauptförderer

Deutsche Telekom Stiftung

Sponsoren :

THINK ING.

- when it has to be right Leica Geosystems

amulf betzold

Medienpartner

Spektrum DER WISSENSCHAFT

Mit der Unterstützung von: CASIO Europe GmbH, Bayer AG, Deutsche Kreditbank AG und „Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e. V.“